



Ein Flohmarkt für Neuhausen – Frau Hofmann schreitet zur Tat

Immer wieder ist uns in den vergangenen Jahren zu Ohren gekommen, dass man sich einen Flohmarkt im Quartier wünscht. Letzten Sommer wurde eine Anwohnerin tatsächlich aktiv und hat mit Unterstützung der Wohnungsbau GmbH und des Quartiersmanagements einen Flohmarkt im großen Innenhof um den Konrad-Meit-Platz organisiert. Frau Hofmann ist 2018 nach Neuhausen gezogen und hat früher gern den Flohmarkt am Güterbahnhof besucht. Da es diesen inzwischen leider nicht mehr gibt, möchte sie Abhilfe schaffen. Ihre Tochter steht ihr dabei ebenfalls tatkräftig zur Seite.

Die Idee eines Flohmarkts im Innenhof wurde von der Bewohnerschaft sehr gut angenommen und zahlreiche An-

wohnende beteiligten sich mit Ständen an der Aktion. Am 3. September 2023 war es dann soweit. Viele Interessierte fanden an diesem Tag den Weg in den weitläufigen Innenhof, um gemütlich zu stöbern und neue Schätze zu entdecken. Und zu entdecken gab es einiges: von Kleidung jeglicher Art hinzu Gesellschaftsspielen und Sportartikeln war für jeden Geschmack etwas dabei. Am Ende des Tages zogen viele der Verkaufenden eine positive Bilanz. Und Frau Hofmann selbst? Auch sie ist zufrieden mit der Aktion und möchte an ihrer Idee festhalten. „Nächstes Jahr soll der Flohmarkt regelmäßig im Innenhof stattfinden“, verrät sie uns. Wir freuen uns über so viel Engagement und sind gespannt auf die weiteren Planungen.



Die Initiatorin des Flohmarkts – Frau Hofmann



Beim gemütlichen Bummeln gibt es allerlei zu entdecken

Falls Sie auch eine Idee für ihr Wohnumfeld haben, aber noch Unterstützung bei der Umsetzung oder Finanzierung benötigen, melden Sie sich bei uns. Das Quartiersmanagement unterstützt und berät Sie in diesem Fall gern.

BIWAQ: Learning by doing



Sie würden gern Ihre handwerklichen Fähigkeiten erweitern, hatten dazu aber bisher nie die passende Gelegenheit? Im Projekt BIWAQ haben Sie dazu bald die Möglichkeit. Unter professioneller Anleitung der gelernten Schreinerin Petra Pfeiffer werden im Gebiet Mikroprojekte umgesetzt. Eine fehlende Bank, der Bau eines Vogelhauses, die Anlage eines Blühstreifens – dies ist nur eine Auswahl an möglichen Projekten. In den nächsten zweieinhalb Jahren hofft die Caritas, gemeinsam mit Anwohnenden eine Reihe solcher Verschönerungen durchführen zu können: für die Steigerung der Aufenthaltsqualität, der Artenvielfalt, zur Klimaanpassung und vielem mehr.

Sie haben eine Idee für ein Projekt? Oder Sie haben Interesse, an Projekten mitzuwirken, um neue handwerkliche Fertigkeiten zu erlernen oder bestehende Kenntnisse auszubauen? Dann melden Sie sich bei uns. Zeiten können flexibel organisiert werden, neue Kontakte entstehen und bei Bedarf können mit den Caritas-Coaches Beschäftigungsperspektiven erörtert werden. Am Ende erhalten Sie eine Bescheinigung, die Sie bei Bewerbungen beim Jobcenter oder der Arbeitsagentur vorlegen können. Möglich wird dies durch die Förderung des Programms BIWAQ. Bei Interesse melden Sie sich unter jonas.nell@worms.de (06241/853 5006) oder fabian@caritas-worms.de.

Was ist los im Quartier?

Veranstaltungen und Aktionen 2024

07.02. / 06.03. / 03.04. / 08.05. / 05.06. jeweils Cafe im Hof



29.06. Familien- und Stadtfest im Nordend



Mehr Informationen zu den aktuellen Veranstaltungen auf Facebook und Instagram

Impressum

Herausgeber: Stadt Worms
Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Worms
Redaktion und Layout: Stadt Worms | 1.05 Rathausdruckerei
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Gefördert von:
Gemäß § 9, Absatz 4 Landesmediengesetz Rheinland-Pfalz teilen wir mit: Die Stadtteilzeitung wird zu 100 % gefördert durch Mittel der Städtebauförderung aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten“ – 90 % Städtebaufördermittel des Landes einschließlich Bundesfinanzhilfen und 10 % Städtebaufördermittel der Stadt Worms.



Ihr Quartiersmanagement

Charlotte Driller
Telefon: 06241 8535008
E-Mail: qm.gruene-schiene@worms.de

Lydia Tzschach
Telefon: 06241 853 5005
Mobil: 0160 / 3210141
E-Mail: qm.gruene-schiene@worms.de

Sprechzeiten
Montag bis Donnerstag
10:00 – 12:00 Uhr und
14:00 – 16:00 Uhr

Online
www.gruene-schiene.de
facebook.com/grueneschiene
instagram.com/qm.gruene.schiene



Große Beteiligung zur Neugestaltung der Spielplätze



Herr Mangold vom Planungsbüro Piske und Frau Heck (Abteilung 6.7 Grünflächen und Gewässer) erläutern die Planungsentwürfe

Die Aufwertung der städtischen Spielplätze im Gebiet der Grünen Schiene nimmt Fahrt auf. Insgesamt werden drei Spielplätze umgestaltet, zwei davon befinden sich im Nordend (der große Spielplatz Kleine Weide/Nordendstraße und der kleine Spielplatz Ahornweg/Kiesstraße) und einer in Neuhausen (Spielplatz an der Wolframstraße). Da Spielplätze vor allem den Bedürfnissen von Kindern gerecht werden sollen, haben diese auch ein Mitspracherecht bekommen und wurden an den Planungen beteiligt, die momentan erstellt werden. Am 17. August im Rahmen eines großen Spielplatzfestes konnten sich Kinder und Erwachsene auf dem Spielplatz Kiesstraße über die Planungen für die Spielplätze im Nordend informieren. Viele große und kleine Besucher nutzten die Möglichkeit, um darüber abzustimmen, welche Spielgeräte in Zukunft auf den beiden Plätzen zu finden sein sollen. Außerdem wurden zusätzliche Ideen und Wünsche geäußert. Das zweite Fest fand am 25. Oktober auf dem Spielplatz in der Wolframstraße statt. Neben dem

Quartiersmanagement waren immer auch der jeweilige Planer sowie Frau Heck von der Stadt Worms Abteilung 6.7 Grünflächen und Gewässer vor Ort. Außerdem führte ein Clown die Kinder von Station zu Station und die Kita Ahornweg sowie die Spiel- und Lernstube Nordend versorgten die Besucher mit Kaffee und Kuchen. Eine Besonderheit des Spielplatzes Klei-



Weitere Informationen zur Neugestaltung der Spielplätze gibt es hier.



Gute Stimmung zum Spielplatzfest in der Kiesstraße



Auf dem Fest in der Kiesstraße werden Punkte für Spielgeräte verteilt



Einige Besucher haben trotz Regenwetter ihren Weg zum Spielplatzfest in der Wolframstraße gefunden

Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein neues Jahr steht in den Startlöchern. Doch bevor wir gespannt in die Zukunft schauen, wollen wir einen gemeinsamen Rückblick auf 2023 wagen.

Im vergangenen Jahr ist in der Grünen Schiene viel passiert. Das soziale Partnerprogramm BIWAQ, in welchem arbeitssuchende Menschen unterstützt werden, geht in die nächste Förderperiode. Außerdem wurde die Fortschreibung der Grünen Schiene beschlossen – damit steht der Fahrplan für die restliche Projektlaufzeit. Nun kann an der erfolgreichen Umsetzung der noch verbleibenden Maßnahmen gearbeitet werden.

Im Fokus stehen hierbei der Bau des Quartierszentrums an der Kleinen Weide, der Ausbau Erlensstraße und Birkenweg, die Neugestaltung des Konrad-Meit-Platzes und die Optimierung der Spielplätze im Gebiet. Mit großer Freude möchte ich mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die der Einladung des Quartiersmanagements gefolgt sind und an einer Beteiligungsaktion zur Neugestaltung der Spielplätze teilgenommen haben. Mein Dank gilt hierbei ganz besonders den zahlreichen Kindern, die ihre Stimmen abgegeben und sich aktiv in die Gestaltung ihres Wohnumfeldes eingebracht haben.

Auch sonst war 2023 ein ereignisreiches Jahr – neben den alljährlich stattfindenden Festen, wie dem Familien- und Stadtfest im Nordend sowie dem Straßenfest in der Würdtweinstraße gab es ein Begegnungsfest in der Kleinen Weide, einen Flohmarkt in Neuhausen und regelmäßige Nachbarschaftscafés.

Viele dieser Veranstaltungen hätten ohne das Engagement von Ehrenamtlichen und Aktiven aus dem Stadtteil nicht stattfinden können. Auch dafür möchte ich mich nochmal bei allen Beteiligten bedanken und hoffe, dass Sie auch weiterhin das Gebiet der Grünen Schiene mit Ihren Ideen und Initiativen bereichern werden.

Ich wünsche allen Bewohnerinnen und Bewohnern des Gebiets der Grünen Schiene ein frohes neues Jahr. Ich hoffe, Sie hatten eine besinnliche Weihnachtszeit und können gut erholt ins neue Jahr 2024 kommen.

Ihr
Adolf Kessel
Adolf Kessel



Begegnung auf der Wiese – Bratwürste und Akkordeonklänge im Nordend

Am 10. August 2023 war rund um die Begegnungsstätte Kleine Weide im Nordend einiges Los. Von 15-18 Uhr fand das Nachbarschaftsfest „Begegnung auf der Wiese“ statt. Das Fest war eine Aktion der Seniorenbegegnungsstätte, des Quartiersmanagements, des Sozialraumdienstes und der Projekte BIWAQ und Jugend stärken. Es gab Angebote für die ganze Familie. Manuela Shank und Laura Wierzbicki vom Sozialraumdienst waren mit ihrem Elefanten Paul Schienchen vor Ort. Dieser wurde von Kindern und Erwachsenen kreativ gestaltet. Außerdem hatten sie ihr buntes Schwungtuch im Gepäck. Der Musiker Benedikt Schimmel begleitete das Fest mit seinem Akkordeon und verbreitete mit seinen Melodien zum Mitschunkeln und Mitsingen gute Stimmung. Für mitreißende Rhythmen sorgte außerdem die Trommelgruppe „Soli-Sola“. Und gegen den Hunger gab es neben Kaffee und Kuchen auch Bratwürste – ein Gruß zurück ins Nordend von Ingrid Metzger. Wir hoffen, dass auch im Jahr 2024 eine „Begegnung auf der Wiese“ stattfinden wird.



Das bunte Schwungtuch kommt bei den Kindern gut an

Der Quartiersfonds bringt Farbe ins Gebiet!

Wer am „Haus der Jugend“ in Neuhausen vorbeigeht, der kommt nicht umhin, die neue Außengestaltung zu bemerken. Auf der Mauer neben dem Eingang prangt ein großer Schriftzug, der angrenzende Sockel wurde mit bunten Graffiti gestaltet und die einst grauen Rolläden sind mit Disney-Figuren verziert. An der neuen Gestaltung haben die Kinder und Jugendlichen aus dem „Haus der Jugend“ selbst mitgewirkt. Professionelle Unterstützung gab es dabei durch den



Die neue Gestaltung der Rolläden am „Haus der Jugend“

Wormser Graffiti-Künstler „Hightower“. Bei der Fassadengestaltung handelt es sich um ein gemeinschaftliches Projekt des „Haus der Jugend“ und der „Volksbühne 1908 e.V.“, welches durch den Quartiersfonds der Grünen Schiene gefördert wurde.

Auch im Jahr 2024 können wieder Projekte über den Quartiersfonds gefördert werden. Sie haben Interesse? Melden Sie sich bei uns! Wir freuen uns auf Ihre Projektideen.



Der neue Schriftzug lässt keine Zweifel mehr – das ist der Eingang zum „Haus der Jugend“!

Café im Hof – auch in den kalten Tagen!

Unser Nachbarschaftscafé in der Begegnungsstätte Kleine Weide findet auch im Winter weiterhin wie gewohnt am ersten Mittwoch im Monat statt. Während der kalten Jahreszeit verlagern wir das Café in die Innenräume. Der nächste Termin ist der 7. Februar – los geht es um 15 Uhr. Das Café bietet eine gute Chance um neue Kontakte zu knüpfen oder sich auf ein heißes Getränk zu treffen. Bei Bedarf kann auch Kontakt zu den städtischen Mitarbeitenden aufgenommen werden. Außerdem gibt es ein of-



Basteln für Groß und Klein beim Café im Hof

Mehr Informationen zu den aktuellen Veranstaltungen auf Facebook und Instagram.

enes Bastelangebot für Groß und Klein. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch. Im September 2023 hat außerdem der „Kaffeeklatsch im Innenhof“ in Neuhausen stattgefunden. Auch diese Aktion möchten wir 2024 fortsetzen. Weitere Infos und Termine finden Sie hierzu bald auf Facebook und Instagram sowie unserer Website. Gern können Sie auch direkt Kontakt zu uns aufnehmen. Wir freuen uns auf Sie.



Ein gemütlicher Nachmittag im Innenhof zwischen Stralenbergstraße und Thomasstraße

Straßenfest in der Würdtweinstraße

Auch dieses Jahr wurde im September das alljährliche Straßenfest gefeiert. Das Fest, organisiert vom Quartiersmanagement Grüne Schiene, erfreute sich großer Beliebtheit. Kurz nach Eröffnung gab es mit dem Zauberer Henri Heinz schon das erste Highlight. Auch auf dem Kinderflohmarkt herrschte von Anfang an reges Treiben. Heiß begehrt war auch die Ausgabe des Spielepasses. Insgesamt sechs Stationen gab es zu absolvieren – wer diese meisterte, konnte an der Tombola teilnehmen und u.a. Gutscheine für den Tierpark und das Wormser Kino gewinnen. Eine besondere Aufgabe stellte dabei das Bewegungsangebot des 1. Judo-Club Worms e.V. dar. Hier konnte Groß und Klein aktiv werden und sich an der Kampfkunst probieren. Ein weiterer Programmhöhepunkt war der Auftritt der Hip-Hop-Tanzgruppe „Formation“. Die Gruppe aus dem Haus der Jugend heizte dem Publikum am Ende nochmal



Die Hip-Hop-Tanzgruppe „Formation“ kam beim Publikum gut an

ordentlich ein. Musikalisch begleitet wurde das Fest von dem Akustik-Duo Aly&Jacky. Zahlreiche Akteure aus dem Stadtteil haben sich am Fest beteiligt und so für einen unterhaltsamen und ausgelassenen Nachmittag gesorgt. Unser Dank geht an unsere Partnerprogramme der Sozia-

len Stadt – „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ (kurz: „BiWAQ“), „Jugend stärken“ und den Sozialraumdienst. Außerdem an das „Haus der Jugend“, die katholische Kindertagesstätte Cyriakus, das Prinzencurry, die Malteser, die IGMG Moschee, den 1. Judo-Club Worms e.V. und die Wohnungsbau GmbH Worms.



Zahlreiche Anwohner besuchten das Straßenfest in der Würdtweinstraße am 23. September 2023

Wir freuen uns schon auf das Straßenfest 2024!

In den vergangenen Monaten wurde der Maßnahmenplan für die Grüne Schiene überarbeitet. Der Stadtrat hat den angepassten Plan im November beschlossen.

Damit steht nun fest, welche Veränderungen für die nächsten 4 Jahre noch geplant sind. Die Karte gibt hierzu einen Überblick.

Das ist geplant...

Verbesserung der Spielplätze

- Spielplatz Kiesstraße
- Spielplatz Kleine Weide
- Spielplatz Wolframstraße

Wegverbindung entlang der Pfrimm zwischen Gaustraße und Wolframstraße

Brücke Pfrimm

Aufwertung Fußwegeverbindung von Nordendstraße/Erlenstraße zur Mainzer Straße

Aufwertung Wohnumfeld Konrad-Meit-Platz

Ausbau Birkenweg und Erlenstraße

Ankauf Bahnfläche

Gestaltung Konrad-Meit-Platz

Quartiersbüro

Hauptbahnhof

Begegnungsstätte

LiNo

- Quartierszentrum
- Neubau Spiel- und Lernstube
- Quartiersplatz
- Neue Wohnungen

Quelle: Luftbild Stadt Worms

Mehr Informationen unter:
www.gruene-schiene.de/
gruene-schiene/

